

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden Regelungen stellen die zwischen der ChurchDesk ApS Ihnen geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) dar, welche die Leistungen beschreibt, die wir erbringen und unsere Zusammenarbeit regeln.

Bitte beachten Sie, dass diese AGB nicht die rechtliche Beziehung zwischen ChurchDesk und unseren Partnern regelt. Hierfür gelten unsere Vertragsbestimmungen für Partner, welche gesondert in dem Bestellformular festgehalten sind. Durch die Inanspruchnahme der bestehenden Installation auf Basis des Abonnementdienstes oder Inanspruchnahme des Beratungsdienstes stimmen Sie diesen Bedingungen zu.

1. Definitionen

„Vertrag“ beinhaltet die AGB und alle Dokumente, auf die vorliegend Bezug genommen oder verlinkt werden. Bitte beachten Sie, dass die AGB früher als Nutzungsbedingungen bezeichnet worden sind.

„Gebührenpflichtige Nutzer und Kontakte“ bezeichnet die Art von Nutzern und Kontakten (weiter unten definiert) für die wir Gebühren gemäß unserer Preisliste berechnen.

„Abrechnungszeitraum“ bezeichnet den Zeitraum für welchen Sie im voraus Gebühren auf Basis eines Bestellformulars bezahlen. Bitte beachten Sie, dass der Abrechnungszeitraum von der Abonnementlaufzeit abweichen kann. Zum Beispiel, wenn Sie das Abonnement von einem (1) Jahr abgeschlossen haben, mit einer Vorauszahlung für zwölf (12) Monate, dann ist der Abrechnungszeitraum zwölf (12) Monate.

„Kommunikationsdienste“ sind Drittanbieter-Foren, Online-Communities, Blogs, persönliche Webseiten, Kalender und / oder anderen Social Media Kommunikationsmittel (wie Facebook, Twitter und LinkedIn) in Verbindung mit oder zum Abonnement, die es Ihnen ermöglichen, mit der Öffentlichkeit oder mit einer privaten Gruppe zu kommunizieren.

„Vertrauliche Informationen“ sind alle mündlichen oder schriftlichen Informationen, die von Ihnen oder uns („Informationsgeber“) dem anderen („Empfänger“) zur Verfügung gestellt werden, und die als vertraulich bezeichnet werden. Vertrauliche Informationen umfassen nicht solche Informationen, die (i) ohne eine Verletzung von Verpflichtungen gegenüber dem Informationsgeber der Öffentlichkeit allgemein bekannt sind oder dies werden, oder (ii) dem Empfänger bereits vor Erhalt vom Informationsgeber bekannt waren.

„Kontakt“ bezeichnet eine Einzelperson (mit Ausnahme eines Nutzers), dessen Kontaktinformationen von Ihnen im Abonnement gespeichert werden.

„Kontaktinformationen“ sind Namen, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Online-Benutzername(n) und ähnliche Informationen, die von den Besuchern auf der Startseite Ihrer Webseite eingegeben oder von Ihnen in der Installation hochgeladen werden.

„Beratungsdienste“ sind professionelle Dienstleistungen, die Ihnen von uns zur Verfügung gestellt werden, welche Trainingsdienste, Installations-, Integrations- oder sonstige Beratungsdienste umfassen können.

„Kundendaten“ sind alle Informationen, die Sie über das Abonnement entweder eingeben oder sammeln. Kundendaten erhalten nicht „Angereicherte Daten“.

„Kundenmaterial“ bezeichnet die Unterlagen, welche Sie uns für die öffentliche Wiedergabe durch das Abonnement bereitstellen, veröffentlichen, hochladen, eingeben oder übermitteln.

„Angereicherte Daten“ bezeichnet Daten, die wir Ihnen im Rahmen des Abonnementdienstes zur Verfügung stellen, einschließlich der Daten, die Sie uns wie im Abschnitt „Unternehmensdaten“ der „CRM“ Bestimmungen (s.o.) übermitteln. Angereicherte Daten umfassen auch Nutzerinformationen wie Social Media, Avatare und die alternative E-Mail-Adresse, die wir aus öffentlichen oder Drittquellen erhalten.

„ChurchDesk Inhalte“ sind alle Informationen, Daten, Texte, Nachrichten, Software, Ton, Musik, Videos, Fotos, Grafiken, Bilder und Tags, die wir in den Abonnement oder Beratungsdiensten eingebunden sind, einschließlich der Angereicherten Daten.

„Maximale Kontakte“ bezeichnet die maximale Anzahl von Kontakten, die Sie gemäß des Bestellformulars mit dem Abonnementdienst verwenden dürfen, zuzüglich jeglicher Kontakte, die als Teil eines Upgrades hinzugefügt werden.

„Bestellformular“ oder „Bestellung“ ist das von ChurchDesk genehmigte Formular oder der Online-Abo-Prozess, dem Sie zustimmen um das Abonnement abzuschließen und die Beratungsdienste zu erwerben. Die meisten Bestellungen werden über unseren Online-Zahlungsprozess oder als In-App Kauf abgeschlossen. Das Bestellformular kann auch als „Leistungsbeschreibung“ bezeichnet werden, wenn Sie nur Beratungsdienste erwerben.

„Preisliste“ (“Pricing Page”) wir verweisen zu unserer Preisliste auf der ChurchDesk Webseite.

„Sensible Informationen“ sind Kredit- oder Debitkartennummern; persönliche finanzielle Kontoinformationen; Sozialversicherungsnummern; Passnummern; Führerscheinnummern oder ähnliche Kennungen; ethnische Herkunft; körperlicher oder geistiger Gesundheitszustand oder Informationen diesbezüglich; oder eine andere Informationen bezüglich beruflicher, finanzieller oder gesundheitlicher Zustände, einschließlich aller Informationen unter Vorschriften, Gesetzen oder Industriestandards, die für Datenschutz und Sicherheit entworfen wurden, wie der Überprüfung der Sozial- und Krankenversicherung und SCHUFA Auskunft.

„Seitenbesuch“ oder „Besuch“ bezeichnet eine Interaktion mit Ihrer Webseite eines individuellen Besuchers in einer individuellen Sitzung.

„Abonnementgebühr“ bezeichnet den Betrag, den Sie für den Abonnementdienst bezahlen.

„Abonnementdienst“ bezeichnet unsere Anwendungen, die Sie über ein Bestellformular abonniert haben oder die wir Ihnen anderweitig zur Verfügung stellen, und die von uns entwickelt, betrieben und aufrechterhalten werden, sowie unter folgender URL verfügbar sind: oder eine andere bestimmte URL, und alle Nebenprodukte und -Dienste, einschließlich des Webseiten-Hosting, das wir Ihnen zur Verfügung stellen.

„Abonnementlaufzeit“ bezeichnet die erste Abonnementlaufzeit und alle Vertragsverlängerungen.

„Produkte Dritter“ sind nicht-eingebettete Produkte und professionelle Dienste, die von Dritten zur Verfügung gestellt werden und mit dem Abonnementdienst interagieren oder mit ihm in Verbindung verwendet werden. Diese Produkte und Dienstleistungen umfassen Anwendungen (Apps), die nicht von ChurchDesk sind, z.B.: unser Integrationsseiten-Partnerverzeichnis und Links, die durch das Abonnement zur Verfügung gestellt werden.

“Webseiten Dritter” sind Webseiten von Dritteranbietern, mit denen aus dem Abonnementdienst heraus eine Verbindung hergestellt wird, einschließlich Kommunikationsdienste.

„Nutzer“ sind Ihre Mitarbeiter, Vertreter, Berater, Auftragnehmer oder Agenten, die zur Nutzung des Abonnementdienstes zu Ihrem Vorteil berechtigt sind, und individuelle Nutzerkennungen und Passwörter für die Nutzung der Software haben.

„ChurchDesk“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet den jeweiligen Auftraggeber, wie er in dem Abschnitt „Vertragspartner und Anwendbares Recht“ der AGB angegeben ist.

„Sie“, „Ihr „oder“ Kunde“ bezeichnet die natürliche oder juristische Person, die den Abonnementdienst nutzt oder die Beratungsdienste entgegennimmt, und in der jeweiligen Abrechnung, Online-Abo-Prozess, Bestellformular oder Leistungsbeschreibung als der Kunde bezeichnet wird.

„Hardware“ ist jeder physische Artikel, der von ChurchDesk als Einzelkauf oder als Teil Ihres Abonnements bereitgestellt wird

2. Der Abonnementdienst

2.1. Zugang

Während der Abonnementlaufzeit stellen wir Ihnen den Zugang zur Nutzung des Abonnementdienstes, wie in diesem Vertrag beschrieben, zur Verfügung.

2.2. Beschränkungen

Die Sie betreffenden Beschränkungen werden in Ihrem Bestellformular, den Geschäftsbedingungen oder auf unserer Preisseite aufgeführt sein. Ihnen werden Gebühren in Bezug auf alle gebührenpflichtigen Nutzer und Kontakte in Rechnung gestellt werden.

Wenn wir Änderungen an den Beschränkungen vornehmen, die auf der Preisseite aufgeführt sind, welche für Sie negative Auswirkungen haben, gelten diese Änderungen für Sie erst ab dem Beginn der nächsten Vertragsverlängerung. Mit der Verlängerung gelten für Ihr Abonnement die aktuellen Beschränkungen der Produktnutzung auf unserer Preisseite, es sei denn, Sie und wir haben etwas Anderes vereinbart.

2.3. Veränderungen

Von Zeit zu Zeit nehmen wir Veränderungen in unserem Abonnementdienst vor, einschließlich dem Hinzufügen oder Löschen von Eigenschaften und Funktionen, in dem Bemühen, die Nutzerfreundlichkeit zu verbessern. Wir werden keine Veränderungen an dem Abonnementdienst vornehmen, welche die Funktionalität des Abonnementdienstes, der Ihnen während der Laufzeit zur Verfügung gestellt wird, wesentlich reduzieren. Es könnte sein, dass wir manche oder sämtliche Elemente des Abonnementdienstes durch Drittanbieter leisten.

2.4. Zusätzliche Funktionen

Sie können durch die Vereinbarung eines neuen Bestellformulars weitere Funktionen des Abonnementdienstes abonnieren.

2.5 Hardware

2.5.1 Hardware wird vermietet

Die Hardware wird an die in der Bestellung angegebene Adresse geliefert. Das Eigentum an der Hardware verbleibt bei ChurchDesk und wird Ihnen als Teil Ihres Abonnements vermietet. Das Risiko für Verlust oder Beschädigung geht mit der Lieferung auf den Kunden über. Der Kunde ist verantwortlich für die Inspektion der Hardware bei Erhalt und muss eventuelle Mängel nach Lieferung an ChurchDesk melden. Das Versäumnis Mängel zu melden, kann die Möglichkeit einer Ersatzlieferung oder Reparatur im Rahmen des Abonnements beeinträchtigen.

2.5.2 Mängel

Sollte sich die Hardware als defekt erweisen, wird ChurchDesk nach eigenem Ermessen entweder die zurückgesandte Hardware ersetzen oder reparieren. Kunden müssen sich vor Rücksendung jeglicher Hardware unter support@churchdesk.com nach Anweisungen erkundigen. ChurchDesk haftet nicht für Mängel, wenn der Kunde die Hardware nach Entdeckung eines Fehlers weiterverwendet. Die Haftung für Mängel, die durch unsachgemäßen Gebrauch, nicht autorisierte Änderungen oder Reparaturen ohne schriftliche Zustimmung von ChurchDesk entstehen, trägt der Kunde. Die Abonnementgebühren müssen auch während des Zeitraums, in dem die Hardware zur Reparatur oder zum Ersatz an ChurchDesk zurückgesendet wird oder wenn sie verloren gegangen oder anderweitig ungenutzt ist, weiterbezahlt werden.

2.5.3 Pflichten des Kunden

Die Hardware darf ausschließlich zu ihrem vorgesehenen Zweck verwendet werden. Der Kunde ist verantwortlich für die Wartung und Pflege der Hardware. Wenn die Hardware beschädigt oder verloren geht, übernimmt der Kunde die Haftung und wird für die Kosten des Ersatzes in Rechnung gestellt.

2.5.4 Rückgabe der Hardware bei Beendigung des Abonnements

Nach Ablauf des Abonnements muss die Hardware an ChurchDesk in der Originalverpackung zurückgeschickt werden. Bitte kontaktieren Sie support@churchdesk.com, um die Rücksendeadresse zu bestätigen. Die Rücksendung, einschließlich Versicherung und Nachverfolgung, liegt in der Verantwortung des Kunden. Sollte die zurückgegebene Hardware Schäden aufweisen, die über die normale Abnutzung hinausgehen, trägt der Kunde die Kosten für die notwendige Aufarbeitung oder den Ersatz der Hardware.

3. Kundenbetreuung

3.1. Support

Die Kundenbetreuung ist in Ihrer Abonnementgebühr enthalten. Wir nehmen Online-Support-Fragen per E-Mail oder in-App 24/7 entgegen. Beantwortet werden Fragen nur während der Support-Zeiten zwischen 9.00 und 16.00 Uhr (CET). Wir bemühen uns, auf Support-Fragen innerhalb eines Werktages zu antworten; in der Praxis erfolgen unsere Antworten viel schneller. Wir versprechen oder garantieren keine bestimmte Antwortzeit und regen die Nutzung unseres Online-Help-Desk an.

3.2. Verfügbarkeit

Wir bemühen uns um die Verfügbarkeit des Abonnementdienstes 24/7, mit Ausnahme von geplanten Ausfallzeiten für Wartungen.

4. Beratungsdienste

Sie können die Beratungsdienste über ein Bestellformular erwerben. Die Gebühren für diese Beratungsdienste werden zusätzlich zu Ihrer Abonnementgebühr berechnet. Wenn Sie wiederkehrende Beratungsdienste erwerben, werden diese als Bestandteil Ihres Abonnements betrachtet, und verlängern sich gemäß dem Abschnitt „Vertragsverlängerung“. Sofern nichts anderes vereinbart ist, werden alle Beratungsdienste remote durchgeführt.

Für Beratungsdienste, die vor Ort durchgeführt werden, übernehmen Sie die entsprechenden Kosten für sämtliche Aufwendungen, die in Zusammenhang mit den Beratungsdiensten angefallen sind. Alle Rechnungen werden fällig und zahlbar innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab den Rechnungsdatum.

Wir können manche oder sämtliche Elemente der Beratungsdienste durch Drittanbieter erbringen. Beratungsdienste können nicht storniert werden und es werden keine Gebühren für Beratungsdienste zurückerstattet.

5. ChurchDesk Academy

Es besteht die Möglichkeit, dass wir Bildungsseminare oder Zertifizierungen durch die ChurchDesk Academy anbieten. Die Beschreibung dieser Bildungsseminare und Zertifizierungen, die Sie zur Teilnahme ermächtigen, erhalten gegebenenfalls auf der ChurchDesk Webseite. Durch die Teilnahme an einem ChurchDesk Academy Bildungsseminar oder einer Zertifizierung, stimmen Sie zu, die geltenden Bestimmungen einzuhalten, die für Sie bereitgestellt wurden.

6. Gebühren und Zahlungen

6.1. Abonnementgebühren

Die Abonnementgebühr wird sich während der Abonnementlaufzeit nicht ändern, es sei denn, Sie (i) überschreiten die maximale Anzahl an Kontakten, Nutzern oder andere geltende Beschränkungen (siehe Abschnitt 2.2 oben), (ii) erweitern die Produkte oder Basispakete (Upgrade) , oder (iii) abonnieren zusätzliche Funktionen oder Produkte, einschließlich zusätzlicher Kontakte. Wenn eine Preisänderung für sie gilt, werden wir ab dem nächsten Abrechnungszeitraum innerhalb der Abonnementlaufzeit entsprechend der neuen Preisstruktur Gebühren berechnen und in Rechnung stellen, es sei denn, etwas Anderes gilt gemäß „Gebührenanpassung während eines Abrechnungszeitraums“ (s.u).

Es ist Ihnen nicht gestattet, Ihr Abonnement während der Abonnementlaufzeit herabzustufen (Downgrade). Um zusätzliche Gebühren zu vermeiden, sollten Sie die entsprechende Stufe des Abonnementdienstes für Ihren voraussichtlichen Bedarf erwerben. Wir überwachen oder prüfen die Anzahl der Kontakte im Abonnementdienst und die Anzahl der Nutzer auf dem Abonnementdienst.

Zusätzliche Kosten können durch den Versand von SMS entstehen sowie den Transaktionsgebühren bei Online-Zahlungen durch unser Fundraising-Modul.

6.2. Gebührenanpassung während eines Abrechnungszeitraums

Die Abonnementgebühr wird sich im Laufe eines Abrechnungszeitraums erhöhen, wenn Sie die maximale Anzahl an Kontakten oder Nutzern in einem Abrechnungszeitraum überschreiten. In diesem Fall erhöht sich die Abonnementgebühr bis zu der Preisstufe, die Ihrer maximalen Anzahl von Kontakten und Nutzern des aktuellen Abrechnungszeitraums entspricht. Die Abonnementgebühr wird sich außerdem innerhalb eines Abrechnungszeitraums bis zu dem Preis des entsprechenden Grundpakets und -Stufe (entsprechend unserer Preisseite) erhöhen, wenn Sie Produkte ändern oder zusätzliche Funktionen zum Nutzen während des Abrechnungszeitraums abonnieren. Wir bestimmen die Anzahl der Kontakte und Nutzer im Abonnementdienst. Auf Anfrage stellen wir Ihnen detaillierte Informationen zur Verfügung, wie sich die Preisliste zusammensetzt. Sobald eine Anpassung erfolgt, wird Ihre Abonnementgebühr nicht herabgesetzt, auch wenn es zu einer anschließenden Reduktion der Kontakteanzahl kommt.

6.3. Zahlung mit Kreditkarte oder per Lastschrift

Wenn Sie mit Kreditkarte oder per Lastschrift bezahlen, ermächtigen Sie uns, Ihre Kreditkarte oder Bankkonto für alle Gebühren, die während der Abonnementlaufzeit fällig werden, zu belasten. Sie ermächtigen uns außerdem Dritte für die Verarbeitung der Zahlungen zu nutzen, und stimmen der Weitergabe Ihrer Zahlungsinformationen an diese Dritten zu.

6.4. Zahlung per Rechnung

Wenn Sie per Rechnung bezahlen, werden wir Ihnen die Rechnung per Email nicht mehr als zwei (2) volle Kalendermonate vor Beginn der Vertragslaufzeit und jedes nachfolgenden Abrechnungszeitraums stellen. Alle in Rechnung gestellten Beträge sind fällig und zahlbar innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab dem Rechnungsdatum, wenn nicht im Bestellformular anders angegeben.

6.5. Zahlungsinformationen

Sie sind verpflichtet, Ihre Kontakt-, Abrechnungs- und Kreditkarteninformationen (soweit anwendbar) auf dem neuesten Stand zu halten. Sämtliche Zahlungsverpflichtungen sind nicht stornierbar und gezahlte Beträge werden nicht zurückerstattet. Alle Gebühren sind fällig und zahlbar im Voraus während der gesamten Vertragslaufzeit.

6.6. Umsatzsteuer

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Steuern, die wir je nach Anwendbarkeit berechnen. Sie verpflichten sich zur Zahlung sämtlicher für Ihren Nutzen des Abonnementdienstes und die Durchführung der Beratungsdienste anwendbaren Steuern. Auf unsere Aufforderung hin werden Sie uns die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer angeben, unter der Sie registriert sind.

7. Abonnementlaufzeit und Verlängerung

7.1. Vertragslaufzeit

Die Erste Abonnementlaufzeit beginnt am Tag des Inkrafttretens des Bestellformulars, sofern nichts anderes vereinbart ist, und verlängert sich am Ende des im Vertrag festgehaltenen Zeitraums.

7.2. Vertragsverlängerung und Nicht-Verlängerung

Wenn keiner von uns den anderen davon schriftlich in Kenntnis setzt, dass er das Abonnement nicht erneuern wird, verlängert sich dieser Vertrag automatisch bei der spätestens vereinbarten Abonnementlaufzeit. Die schriftliche Mitteilung der Nicht-Verlängerung ist zu schicken: (i) für eine monatliche Abonnementlaufzeit nicht später als vor Ende der Abonnementlaufzeit oder (ii) für eine Abonnementlaufzeit von mehr als einem Monat, nicht später 60 (sechzig) Tage vor dem Ende der Abonnementlaufzeit, wenn nichts anderes in Ihrem Bestellformular festgelegt wurde.

Beispiel: Wenn Ihr Abonnement am 4. Juni verlängert wird, müssen Sie uns bis zum 4. April eine schriftliche Mitteilung der Nicht-Verlängerung auf support@churchdesk.com zu schicken.

Die Vertragsverlängerung entspricht den aktuellen Bestimmungen und Bedingungen dieses Vertrags und den Preisen, die in Ihrem Bestellformular für Verlängerung vorgesehen sind, oder, falls diese nicht im Bestellformular enthalten sind, unseren Standardpreisen auf unserer zu dem Zeitpunkt der Verlängerung gültigen Preisliste.

Schauen Sie in Abschnitt "Beschränkungen" (s.o) für weitere Informationen zur Anwendbarkeit der Produktnutzungsbeschränkungen bei Verlängerung. Ermäßigungen werden bei Verlängerung der

Abonnementlaufzeit nicht automatisch weitergeführt. Der Kunde muss Änderungen bis zu 30 (dreißig) Tage vor Ende des Abrechnungszeitraums anfordern. Eine Änderung von einem Abonnement mit einem Preis zu einem Gratis Abonnement, oder einem Abonnement ohne Preis, ist nicht erlaubt. Eine Mitteilung der Nicht-Verlängerung muss schriftlich an support@churchdesk.com geschickt werden. Die Abonnementlaufzeit wird mit Ablaufdatum beendet und das Abonnement kann nicht vor vorzeitig gekündigt oder herabgestuft werden. Bei vorzeitiger Kündigung werden keine Rückzahlungen geleistet.

8. ChurchDesk Eigentumsrechte

Dies ist ein Vertrag über den Zugang und die Nutzung des Abonnementsdienstes, und Sie erhalten durch diesen Vertrag keine Lizenz für etwaige Software. Der Abonnementsdienst und die Beratungsdienste sind durch die Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums geschützt, und sie gehören uns oder unseren Lizenzgebern (falls vorhanden), und wir behalten alle Eigentumsrechte an ihnen. Sie stimmen zu, weder von ChurchDesk Inhalten abgeleitete Werke, noch den Abonnementsdienst oder den Beratungsdiensten, im Ganzen oder Teilen davon, auf irgendeine Art und Weise zu kopieren, zu vermieten, zu verkaufen oder zu verteilen, sofern dies nicht schriftlich von uns genehmigt wurde.

Wenn wir Ihnen Angereicherte Daten zur Verfügung stellen, dann dürfen Sie diese Angereicherten Daten nur in Zusammenhang mit der Nutzung des Abonnementsdienstes nutzen, (es sei denn, Sie haben diese Angereicherten Daten aus einer anderen Quelle als dem Abonnementsdienst). Angereicherte Daten können Ihnen auf Basis von Kundendaten zur Verfügung gestellt werden, aber wir werden Ihre Kundendaten nicht für die Anreicherung von Daten anderer verwenden. Die Angereicherten Daten, die wir zur Verfügung stellen, stammen von oder durch Drittanbieter oder öffentliche Quellen.

Wir empfehlen allen Kunden Kommentare bezüglich des Abonnementsdienstes oder der Beratungsdienste abzugeben, Verbesserungsvorschläge zu machen, und abzustimmen über Vorschläge, die ihnen zusagen. Sie sind damit einverstanden, dass sämtliche solche Kommentare und Vorschläge nicht vertraulich sein werden, und dass wir alle Rechte besitzen, diese ohne Entschädigung oder Bezug auf Sie zu verwenden und in den Abonnementsdienst oder in den Beratungsdiensten mitaufzunehmen.

Jegliche im Rahmen des Abonnements bereitgestellte Hardware bleibt ausschließliches Eigentum von ChurchDesk. Siehe Abschnitt 2.5 für weitere Details.

9. Eigentumsrechte des Kunden

Wie zwischen den Parteien vereinbart, besitzen und behalten Sie alle Rechte an dem Kundenmaterial und den Kundendaten. Dieser Vertrag gewährt uns keine Eigentumsrechte an Kundenmaterial oder Kundendaten. Sie gestatten uns und unseren Lizenzgebern, das Kundenmaterial und die Kundendaten nur insoweit zu verwenden, als es dafür erforderlich ist, Ihnen den Abonnementsdienst und die Beratungsdienste zur Verfügung zu stellen, und in dem Umfang, wie es durch den Vertrag gestattet ist. Wenn Sie für einen Dritten den Abonnementsdienst nutzen oder die Beratungsdienste empfangen, dann versichern und garantieren Sie, dass Sie alle ausreichenden und erforderlichen Rechte und Berechtigungen haben dies zu tun.

Alle im Rahmen dieses Abonnements bereitgestellte Hardware wird vermietet und bleibt Eigentum von ChurchDesk. Das Eigentum an der Hardware geht nur dann auf den Kunden über, wenn es eine spezifische schriftliche Vereinbarung von ChurchDesk gibt, die den Kauf der Hardware durch den Kunden bestätigt.

10. Vertraulichkeit

Der Empfänger wird: (i) die Vertraulichkeit der Vertraulichen Informationen in dem gleichen Maß an Sorgfalt schützen, die er bei seinen eigenen vertraulichen Informationen ähnlicher Art anwendet, aber mit nicht weniger als angemessener Sorgfalt, (ii) keine Vertraulichen Informationen für einen Zweck außerhalb des Geltungsbereichs dieses Vertrags verwenden, (iii) keine Vertraulichen Informationen an Dritte (mit Ausnahme unserer Drittanbieter) weitergeben, und (iv) den Zugriff auf Vertrauliche Informationen durch seine Mitarbeiter, Auftragnehmer, Berater und Agenten begrenzen. Mit Benachrichtigung des Informationsgebers darf der Empfänger Vertrauliche Informationen offenlegen, falls er hierzu unter Bundes-, Staats- oder lokalem Recht, Gesetzen, Regeln oder Vorschriften, Vorladung oder rechtlichen Verfahrensanweisungen hierzu verpflichtet ist.

11. Werbung

Sie gestatten uns, Ihren Namen und Ihr Firmenlogo unserer Kundenliste und Webseite hinzuzufügen.

12. Kundendaten

12.1. Beschränkungen von ChurchDesk

Wir werden Kundendaten nicht verwenden, oder jemanden anderen diese verwenden lassen, um eine Person oder ein Unternehmen zu kontaktieren, es sei denn, Sie haben es uns aufgetragen oder auf andere Weise erlaubt. Wir werden Kundendaten ausschließlich nutzen, um Ihnen den Abonnementdienst und die Beratungsdienste zur Verfügung zu stellen, und nur, soweit dies durch anwendbares Recht, diesen Vertrag und unsere Datenschutzregeln, abrufbar auf unserer Webseite, gestattet ist. Wir verwenden Kontaktinformationen nicht für eigene Marketingzwecke.

12.2. Sammeldaten

Wir können die Nutzung des Abonnementdienstes unserer Kunden überwachen und die Daten, die wir in aggregierter und anonymisierter Form gesammelt haben, verwenden. Sie sind damit einverstanden, dass wir diese Informationen nutzen und veröffentlichen können, sofern diese Informationen keine Kundendaten enthalten und/oder Sie identifizieren.

12.3. Sicherheitsvorkehrungen

Wir unterhalten die wirtschaftlich angemessenen administrativen, physischen und technischen Sicherheitsvorkehrungen, um Kundendaten zu schützen. Sie erkennen an, dass in allen Fällen ChurchDesk als Verarbeiter von Kundendaten agiert und Sie Datenverantwortlicher der Kundendaten bleiben. Wenn Sie sich in der Europäischen Union befinden, verstehen Sie, dass, wenn Sie einem Integrationsanbieter Zugriff auf die bestehende Installation von ChurchDesk geben, Sie als der Verantwortliche dieser Informationen und der Integrationsanbieter als Verarbeiter im Sinne jener Datenschutzgesetze und -Regelungen gelten, die auf Sie anwendbar sind. In keinem Fall sind solche Integrationsanbieter unsere Auftragsdatenverarbeiter.

13. Verwendung und Einschränkung der Verwendung

13.1. Verbotene und nicht autorisierte Verwendung

Sie werden nicht (i) ein automatisiertes System, einschließlich „robots“, „spiders“ oder „offline readers“, nutzen oder starten, die mehr Anfragen an unsere Server in einem bestimmten Zeitraum schicken, als ein Mensch vernünftigerweise in der gleichen Zeit mit einem herkömmlichen Browser produzieren kann; (ii) den Abonnementdienst in irgendeiner Art und Weise nutzen, die zu Schäden, Deaktivierung, Überlastung oder Beeinträchtigung einer unserer Webseiten, oder zur Störung der Verwendung des Abonnementdienstes eines Dritten führt; (iii) versuchen nicht-autorisierten Zugriff auf den Abonnementdienst zu erlangen; (iv) Zugriff auf den Abonnementdienst anders als durch unser Interface zu nehmen; oder (v) den Abonnementdienst für irgendeinen Zweck oder in irgendeiner Art und Weise zu nutzen, der unter diesem Vertrag rechtswidrig oder verboten ist.

Sie werden uns sofort über jegliche unbefugte Verwendung Ihrer Nutzer-Identifikationen und Passwörter oder Ihres Kontos per E-Mail an support@ChurchDesk.com benachrichtigen

14. Akzeptable Nutzung von Kommunikationsdiensten

Sie stimmen zu, die Kommunikationsdienste nur in Übereinstimmung mit den Nutzungsbedingungen der Kommunikationsdienste zu benutzen. Wir haben keine Kontrolle über die Inhalte, Informationen und Nachrichten, die in den Kommunikationsdiensten zu finden sind. Wir übernehmen keinerlei Haftung in Bezug auf die Kommunikationsdienste und Handlungen, die aus Ihrer Nutzung der Kommunikationsdienste resultieren.

15. Webseiten und Produkte Dritter

Webseiten und Produkte Dritter unterliegen nicht unserer Kontrolle. Webseiten und Produkte Dritter werden Ihnen nur als Annehmlichkeit zur Verfügung gestellt, und die Verfügbarkeit jeglicher Webseiten oder Produkte Dritter bedeutet nicht, dass wir die Webseite oder das Produkt Dritter befürworten, unterstützen oder dafür Garantie übernehmen.

15.1. ChurchDesk Fundraising

Ihre Zahlungsabwicklung auf ChurchDesk Fundraising wird von dem Drittanbieter Stripe durchgeführt und unterliegt dem Stripe „Connected Account Agreement“, welches die Stripe Nutzungsbedingungen enthält (gemeinsam: das „Stripe Services Agreement“). Mit der Zustimmung zu diesen Bedingungen, stimmen Sie dem „Stripe Services Agreement“ zu, so wie dieses von Zeit zu Zeit von Stripe abgeändert werden kann. Als Bedingung, dass ChurchDesk die Abwicklung des Zahlungsdienstes durch Stripe ermöglichen kann, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie ChurchDesk genaue und vollständige Informationen über sich und Ihre Organisation zur Verfügung stellen, und Sie ChurchDesk autorisieren diese und Transaktionsinformationen in Bezug auf Ihre Nutzung der Zahlungsabwicklung durch Stripe zu teilen.

16. Schadensersatz

Sie werden uns entschädigen, verteidigen und schadlos halten, auf Ihre Kosten, gegen jegliche Forderungen, Klagen, rechtliche Schritte oder Verfahren (jeweils eine „Aktion“) Dritter, die gegen uns (und unsere leitenden Angestellten, Direktoren, Angestellten, Vertreter, Dienstleister, Lizenzgeber und

verbundenen Unternehmen) durch einen Dritten, der nicht mit uns verbunden ist, und eine solche Aktion basiert auf oder sich ergibt aus (a) nicht-autorisierter oder illegaler Nutzung des Abonnementdienstes durch Sie; (b) Ihre Nichtbeachtung oder Verletzung dieses Vertrags, c) Ihre Nutzung von Produkten Dritter, oder (d) die unbefugte Nutzung des Abonnementdienstes durch eine andere Person, die Ihre Benutzerinformationen verwendet. Wir werden Sie innerhalb von dreißig (30) Tagen nach unserer Kenntnis von einem solchen Anspruch schriftlich benachrichtigen; Ihnen die alleinige Kontrolle über die Verteidigung oder Beilegung eines solchen Anspruchs übergeben; und Ihnen (auf Ihre Kosten) alle Informationen und Unterstützung, die vernünftigerweise von Ihnen angefordert wird, für die Verteidigung oder Beilegung des Anspruchs zur Verfügung stellen. Sie dürfen keine Einigung ohne unser vorheriges schriftliches Einverständnis akzeptieren, aufgrund derer (i) für uns eine Verpflichtung entsteht; (ii) von uns ein Zugeständnis verlangt wird; oder (iii) uns Haftung auferlegt wird, die nicht durch diese Kompensationen gedeckt ist oder uns eine Beschränkung auferlegt.

17. Gewährleistungsausschluss; Haftungsbeschränkungen

17.1. Gewährleistungsausschluss

WIR UND UNSERE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN UND VERTRETER MACHEN KEINE ZUSAGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN ÜBER DIE GEEIGNETE ZUVERLÄSSIGKEIT, VERFÜGBARKEIT, AKTUALITÄT, SICHERHEIT ODER GENAUIGKEIT DES ABONNEMENTDIENSTES, DURCH DEN ABONNEMENTDIENST ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE DATEN, ChurchDesk INHALTE ODER DIE BERATUNGSDIENSTE FÜR ETWAIGEN ZWECK. ANWENDUNGSPROGRAMMIERUNGS-INTER-FACES (APPLICATION PROGRAMMING INTERFACES, APIS) STEHEN MÖGLICHERWEISE NICHT ZU ALLEN ZEITEN ZUR VERFÜGUNG. IN DEM RECHTLICH ERLAUBTEN UMFANG WERDEN DER ABONNEMENTDIENST, ChurchDesk INHALTE UND BERATUNGSDIENSTE OHNE GARANTIE ODER BEDINGUNGEN IRGEND EINER ART ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. WIR ÜBERNEHMEN KEINERLEI GARANTIE UND BEDINGUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSBEDINGUNGEN, EINSATZFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, TITEL UND NICHTVERLETZUNG AB.

17.2. Keine indirekten Schäden

SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, ÜBERNEHMEN DIE PARTEIEN IN KEINEM FALL DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE SCHÄDEN, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH VERLORENEN PROFITS ODER GESCHÄFTSMÖGLICHKEITEN.

17.3. Haftungsbeschränkungen

MIT AUSNAHME IHRER Haftung für die Zahlung der Gebühren, der Haftung durch die Verpflichtungen im Rahmen des Abschnitts „Schadensersatz“ UND IHRER Haftung für die Verletzung von Rechten aus unserem geistigem Eigentum, und ungeachtet der anderen Bestimmungen dieses Vertrags, sind sich die Parteien einig, dass wenn festgestellt wird, dass eine der Parteien der anderen oder einer dritten Partei gegenüber haftet, die gesamte Haftung einer Partei begrenzt ist auf die kleinere Summe von entweder 5.000 (fünftausend) € (Euro) oder der Gesamtsumme der Gebühren, die Sie tatsächlich für den Abonnementdienst in den zwölf (12) Monaten vor dem Vorfall, der zum Anspruch geführt hat, bezahlt haben.

17.4. Produkte Dritter

WIR LEHNEN JEGLICHE HAFTUNG HINSICHTLICH VON PRODUKTEN DRITTER, DIE SIE VERWENDEN, AB. UNSERE LIZENZGEBER SOLLEN IN KEINER WEISE DURCH DIESEN VERTRAG HAFTBAR SEIN.

SIE STIMMEN ZU UND SIND DAMIT EINVERSTANDEN, DASS WIR IHNEN OHNE IHRE ZUSTIMMUNG ZU DIESER HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG DEN ABONNEMENTDIENST NICHT ZUR VERFÜGUNG STELLEN.

18. Kündigung, Aussetzung und Beendigung

18.1. Kündigung aus wichtigem Grund

Jede Partei kann diesen Vertrag aus wichtigem Grund kündigen: (i) mit Mitteilung der wesentlichen Vertragsverletzung an die andere Partei mit einer Frist von dreißig (30) Tagen, wenn diese Verletzung innerhalb dieser Frist nicht behoben wird, oder (ii) sofort, wenn die andere Partei Gegenstand einer Konkurerklärung oder anderen Verfahren im Zusammenhang mit Insolvenz, Liquidation oder Abtretung zugunsten von Gläubiger wird. Dieser Vertrag kann sonst nicht vor dem Ende der Abonnementlaufzeit beendet werden.

18.2. Aussetzung wegen verbotener Handlungen

Wir können jedem Nutzer den Zugriff auf den Abonnementdienst aussetzen für: (i) die Verwendung des Abonnementdienstes in einer Weise, die gegen geltende lokalen, einzelstaatlichen und nationale oder ausländischen Gesetze, Vorschriften oder die Bestimmungen dieses Vertrags verstößt, (ii) das Verwenden des ChurchDesk E-Mail-Sendendienstes, wenn dies zu übermäßigen Rückläufern („bounce backs“), SPAM Hinweisen oder Anfragen von Empfängern zur Entfernung von einer Mailing-Liste führt, oder (iii) wiederholte Fälle von Posting oder Hochladen von Material, das die Urheber- oder Markenrechte einer natürlichen oder juristischen Person verletzt oder davon angenommen wird, dass es diese verletzt.

18.3. Aussetzung wegen Zahlungsverzug

Wir können Ihren Zugriff auf den Abonnementdienst teilweise oder ganz mit einer Ankündigung an Sie von zehn (10) Tagen für den Verzug mit einer in der Vergangenheit fällig gewordenen Zahlung aussetzen. Wir werden den Abonnementdienst nicht aussetzen, während Sie die anwendbaren Gebühren nachvollziehbar und in gutem Glauben bestreiten und sorgsam mit uns daran arbeiten den Streit beizulegen. Wenn der Abonnementdienst für die Nichtzahlung ausgesetzt wird, können wir für erneute Aktivierung des Abonnementdienstes eine Gebühr verlangen.

18.4. Aussetzung wegen gegenwärtigen Schadens

Wenn Ihre Website bei der Verwendung des Abonnements (i) Denial-of- Service-Attacken oder anderen störenden Aktivitäten ausgesetzt wird, (ii) bei Denial-of- Service-Attacken oder andere störende Aktivitäten verwendet wird, (iii) eine Sicherheitslücke für den Abo-Service darstellt, (iv) übermäßige Bandbreite verbraucht, oder (v) Schaden für uns oder andere verursacht, dann können wir nach elektronischer oder telefonischer Mitteilung an Sie alle oder einen Zugang zu der bestehenden Installation sperren. Wir werden versuchen, die Sperrung auf den betroffenen Teil des Abo-Service zu begrenzen und umgehend die Probleme zu beheben, welche die Aussetzung des Abonnements verursacht.

18.5. Wirkung von Kündigung oder Beendigung

Bei Kündigung oder Beendigung dieses Vertrags stellen Sie jegliche Nutzung des Abonnementdienstes und der ChurchDesk Inhalte ein, und, wenn wir dies verlangen, bestätigen Sie uns schriftlich, dass Sie die sämtliche Nutzung Angereicherter Daten beendet haben, (es sei denn, natürlich, Sie haben eine andere Quelle als des Abonnementsdienstes für solche Angereicherten Daten). Wenn Sie diesen Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, werden wir alle Gebühren für die Benutzung des Abonnementdienstes, die im Voraus bezahlt, aber nicht genutzt wurden, nach Beendigung unverzüglich erstatten. Wenn wir diesen Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, werden Sie umgehend alle unbezahlten Gebühren, die bis Ende der Abonnementlaufzeit fällig sind, zahlen. Die Gebühren können sonst nicht erstattet werden

18.6. Wiederbeschaffung von Kundendaten

Insofern Sie alle Gebühren bezahlt haben, die Sie uns schulden, stellen wir Ihnen auf einen schriftlichen Antrag hin innerhalb von dreißig (30) Tage nach Beendigung oder Ablauf Ihres Abonnements, einen temporären Zugang zum Abonnementdienst zur Verfügung, um sämtliche Kundendaten abzurufen, die sich in unserem Besitz oder unserer Kontrolle befinden, oder wir stellen Ihnen Kopien davon zur Verfügung. Wenn wir Sie mit einem temporären Zugriff auf das Portal ausstatten, können wir eine erneute Aktivierungsgebühr verlangen. Wir können den Zugang zu Kundendaten verweigern bis Sie alle Gebühren zahlen, die Sie uns schulden. Dreißig (30) Tage nach Kündigung oder Beendigung Ihres Abonnements, sind wir nicht mehr dazu verpflichtet, die Kundendaten zu behalten oder Ihnen zur Verfügung stellen, und können, sofern dies gesetzlich nicht verboten ist, alle Kundendaten, die sich in unseren Systemen oder auf andere Weise in unserer Kontrolle befinden, zu löschen.

19. Allgemeines

19.1. Änderungen; kein Verzicht

Wir können einen jeglichen Teil von oder die ganzen Nutzungsbedingungen für Kunden, einschließlich der Gebühren und Kosten in Verbindung mit der Nutzung des Abonnementdienstes, aktualisieren und ändern, (aber Ihre Gebühren und Kosten werden sich nicht während der Abonnementlaufzeit ändern, außer, wie wir in dem Abschnitt „Gebühren und Zahlungen“ oben erklärt haben). Wenn wir diese Nutzungsbedingungen für Kunden aktualisieren oder ändern, werden die aktualisierten Nutzungsbedingungen für Kunden auf unserer Webseite veröffentlicht und wir werden Sie über eine in-App Meldung auf der ChurchDesk Plattform, über welche Sie auf Ihr ChurchDesk Abonnement zugreifen, darüber informieren. Diese aktualisierten Nutzungsbedingungen werden an dem der Veröffentlichung folgenden Werktag für den Kunden rechtsgültig und verbindlich. Wenn wir diese Nutzungsbedingungen für Kunden ändern, wird das „Zuletzt aktualisiert“ – Datum oben aktualisiert um das Datum der aktuellsten Version zu zeigen. Wir fordern Sie auf, diese Nutzungsbedingungen für Kunden in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.

Wenn Sie mit einer Änderung der Nutzungsbedingungen für Kunden nicht einverstanden sind, müssen Sie uns dies innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Erhalt der Änderungsmeldung schriftlich mitteilen. Wenn Sie uns gegenüber diese Mitteilung machen, wird Ihr Abonnement auch weiterhin unter den Regelungen der Nutzungsbedingungen für Kunden in der Fassung vor der Modifikation für den Rest der aktuellen Laufzeit laufen. Ab der Verlängerung gelten die Nutzungsbedingungen für Kunden, die von uns auf unserer Webseite veröffentlicht wurden.

Keine Verzögerung bei der Rechtsausübung oder Nachbesserung oder Unterlassen eines Widerspruchs stellen den Verzicht eines solchen Rechts oder Rechtsmittels oder eines anderen

Rechts oder Rechtsmittels dar. Der Verzicht bei einer Gelegenheit stellt keinen Verzicht auf ein Recht oder Rechtsmittel zu einer etwaigen künftigen Gelegenheit dar.

19.2. Auftraggeber und anwendbares Recht

Als Auftraggeber schließen Sie mit ChurchDesk ApS einen Vertrag ab, und dieser Vertrag unterliegt den in Dänemark geltenden Gesetzen, ungeachtet der Prinzipien des Kollisionsrechts. Bei Verträgen mit ChurchDesk ApS stimmen beide Parteien dem ausschließlichen Gerichtsstand der Gerichte in Kopenhagen, Dänemark, für alle Streitigkeiten, die aus der Benutzung des Abonnementdienstes oder die Beratungsdienste entstehen oder damit in Zusammenhang stehen.

19.3. Höhere Gewalt

Keine der Partei ist für das Scheitern oder die Verzögerung einer Leistung durch einen Akt des Krieges, Feindseligkeit oder Sabotage; höhere Gewalt; Strom-, Internet- oder Telekommunikationsausfall, verantwortlich, sofern es nicht durch die verpflichtete Partei verursacht wurde; Regierungsbeschränkungen; oder ein anderes Ereignis außerhalb der angemessenen Kontrolle der verpflichteten Partei. Jede Partei wird angemessene Anstrengungen unternehmen, um die Auswirkung eines Ereignisses höherer Gewalt zu mildern.

19.4. Beziehung der Parteien

Sie und wir sind uns einig, dass zwischen uns keine gemeinsame Unternehmung, Arbeitsverhältnis oder Agenturbeziehung besteht.

19.5. Einhaltung von Gesetzen

Wir werden uns bei unserer Erbringung des Abonnementdienstes, der Beratungsdienste und der Verarbeitung der Kundendaten an alle dänischen Gesetze halten. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Informationen offen zu legen, wenn dies für die Erfüllung von Gesetzen, Vorschriften, rechtlichen Verfahren oder behördlichen Anforderung erforderlich sein sollte. Sie werden sich an alle Gesetze bei Ihrer Benutzung des Abonnementdienstes und der Beratungsdienste, einschließlich der anwendbaren Exportgesetze, halten.

19.6. Salvatorische Klausel

Sollte ein Teil dieses Vertrags oder ein Bestellformular ungültig oder nicht durchsetzbar gemäß des anwendbaren Rechts erkannt werden, dann gilt die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung als durch eine wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, welche am ehesten der Absicht der ursprünglichen Bestimmung entspricht, und der Rest dieses Vertrags bleibt weiterhin in Kraft.

19.7. Mitteilungen

Mitteilungen werden an die hier aufgeführte Kontaktadresse geschickt und gelten am Tag des tatsächlichen Eingangs als zugegangen.

An ChurchDesk: ChurchDesk ApS, Njalsgade 21G, DK-2300 Kopenhagen S, Dänemark, Zuhanden: Rechtsabteilung (Legal).

An Sie: Ihre Adresse, wie sie in unseren ChurchDesk Abonnement-Kontoinformationen zur Verfügung gestellt wird. Wir können elektronische Mitteilungen abgeben als allgemeine Bekanntmachung über den Abonnementdienst und Ihnen elektronische Mitteilungen, die konkret an Sie gerichtet sind, per E-Mail an Ihre E-Mail-Adresse(n), die wir in unseren Kontoinformationen für Sie haben, oder über die Mitteilungszentrale des Abonnementdienstes schicken. Wir geben auch Mitteilungen ab im Rahmen

von Telefonanrufen an die Telefonnummern, die in unseren Kontoinformationen für Sie gespeichert sind. Sie müssen alle Ihre Kontoinformationen aktuell halten.

19.8. Gesamter Vertrag

Dieser Vertrag (einschließlich jedes Bestellformulars und jeder Leistungsbeschreibung), zusammen mit unseren Datenschutzbestimmungen, ist die gesamte Vereinbarung zwischen uns für den Abonnementdienst und die Beratungsdienste, und ersetzt alle anderen Vorschläge und Vereinbarungen elektronischer, mündlicher oder schriftlicher Form zwischen uns. Wir widersprechen und lehnen jegliche zusätzlichen oder anderen Bedingungen, die von Ihnen vorgeschlagen werden, ab, einschließlich derer in Ihrer Bestellung, Annahme oder Webseite. Unsere Verpflichtungen sind weder abhängig von der Lieferung zukünftiger Funktionen oder Merkmale des Abonnementdienstes, noch sind sie abhängig von irgendwelchen mündlichen oder schriftlichen öffentlichen Äußerungen, die wir in Bezug auf zukünftige Funktionen oder Merkmale des Abonnementdienstes gemacht haben. Wir könnten Versionen dieses Vertrags in anderen Sprachen als Englisch zugänglich machen. Wenn wir das tun, wird die englische Version dieses Vertrags für die Regelung unserer Beziehung maßgeblich sein, und die übersetzte Version wird lediglich aus Annehmlichkeitgründen zur Verfügung gestellt und wird nicht als Änderung der englischen Version dieses Vertrags interpretiert werden.

19.9. Abtretung

Sie werden diesen Vertrag weder abtreten, noch übertragen, einschließlich der Abtretung oder Übertragung aufgrund Fusion, Reorganisation, Verkauf aller oder im Wesentlichen aller Ihrer Vermögenswerte, Kontrollwechsel oder kraft Gesetzes, ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung, die nicht aus unbilligen Gründen verwehrt werden darf. Wir können diesen Vertrag an ein mit uns verbundenes Unternehmen abtreten oder im Falle einer Fusion, Sanierung, dem Verkauf aller oder im Wesentlichen aller unserer Vermögenswerte, Kontrollwechsel oder kraft Gesetzes.

19.10. Keine Drittbegünstigten

Nichts in diesem Vertrag, ausdrücklich oder impliziert, sollte oder soll auf dritte Personen oder Organisationen ein Recht, eine Leistung oder ein Rechtsmittel jeglicher Art, unter oder auf Grund dieses Vertrags verleihen.

19.11. Berechtigung

Jede Partei versichert und garantiert der anderen, dass sie die umfassende Bevollmächtigung und Befugnis innehat, um diesen Vertrag einzugehen, und dass er verbindlich ist für ebendiese Partei und durchsetzbar in Übereinstimmung mit seinen Bedingungen.

19.12. Fortbestehen

Die folgenden Abschnitte der Geschäftsbedingungen sollen auch nach Kündigung oder Beendigung dieses Vertrags Gültigkeit behalten: 'Definitionen', 'Gebühren und Zahlungen', 'ChurchDesks Eigentumsrechte', 'Eigentumsrechte des Kunden', 'Vertraulichkeit', 'Werbung', 'Schadensersatz', 'Gewährleistungsausschluss; Haftungsbeschränkungen', 'Kündigung, Aussetzung und Beendigung', und 'Allgemeines'.

19.13. Vorrang

Im Falle eines Konflikts zwischen den Bestimmungen dieses Vertrags und einem Bestellformular oder einer Leistungsbeschreibung, gelten die Bestimmungen des Bestellformulars oder der Leistungsbeschreibung, aber nur bezüglich jenes Bestellformulars oder jener Leistungsbeschreibung.